

# Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte

VIERTELJAHRSHEFTE FÜR  
**Zeitgeschichte**

Band 71:

## **Die Judenpolitik des SD 1935 bis 1938**

Eine Dokumentation  
Hrsg. von Michael Wildt.  
1995. 220 S., DM 35,-  
ISBN 3-486-64571-4

Die Dokumentation erhellt ein bisher unbekanntes Kapitel der Geschichte der nationalsozialistischen Judenverfolgung vor dem Zweiten Weltkrieg. Sie zeigt, wie sich innerhalb des Sicherheitsdienstes der SS jene „Mentalität des Genozids“ herausbildete, die in den Mord an den europäischen Juden mündete.

Neue Aktenfunde aus Moskauer Archiven geben Aufschluß über die Tätigkeit des Judenreferats des Sicherheitsdienstes bis zum Novemberprogramm 1938.

Band 70:

## **Michael F. Scholz Herbert Wehner in Schweden 1941-1946**

Legende und Wirklichkeit  
1995. 203 S., DM 35,-  
ISBN 3-486-64570-6

Michael F. Scholz bringt Licht in ein Kapitel deutsch-deutscher Geschichte, das in der NS-Zeit begonnen hat und in beiden deutschen Staaten weitergeführt wurde. Das Institut für Zeitgeschichte wird mit der Herausgabe dieser Studie seinem doppelten Auftrag gerecht: Aufarbeitung der NS-Vergangenheit einerseits und Erforschung der DDR-Geschichte andererseits.

Band 72:

## **Monika Dickhaus Die Bundesbank im westeuropäischen Wiederaufbau**

Die internationale Währungspolitik der Bundesrepublik Deutschland  
1948 bis 1958  
1996. Ca. 250 S., DM 35,-  
ISBN 3-486-64572-2

Die Geschichte der mächtigen Institution »Bundesbank« wird in dieser Studie erstmals eingehend untersucht. Dickhaus analysiert das Material aus dem Archiv der Deutschen Bundesbank.

Sondernummer:

## **Nationalsozialismus in der Region**

Beiträge zur regionalen und lokalen  
Forschung und zum internationalen  
Vergleich

Hrsg. von Horst Möller, Andreas  
Wirsching und Walter Ziegler. 1996.  
350 S., DM 78,- ISBN 3-486-64500-5

Aus dem Inhalt:

- I. Die Regionalgeschichte des Nationalsozialismus als historiographisches Problem
- II. Regionale Profile des Nationalsozialismus vor 1933
- III. Zentralismus, partikuläre Kräfte und regionale Identitäten im NS-Staat
- IV. Soziale Milieus, lokale Gesellschaft und Nationalsozialismus
- V. Nationalsozialistisches „Zentrum“ und auslandsdeutsche „Peripherie“
- VI. Regionalismus und Zentralismus in außerdeutschen faschistischen Bewegungen und autoritären Regimen

# Oldenbourg

